



# AMTSBLATT

## für den Landkreis Cuxhaven

Herausgeber und Redaktion: Landkreis Cuxhaven, 27474 Cuxhaven

Cuxhaven

7. Juni 2018

42. Jahrgang / Nr. 20

### INHALT

#### A. Bekanntmachungen des Landkreises

89. Erste Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises Cuxhaven für das Haushaltsjahr 2018
90. Bekanntmachung gemäß § 6 Satz 2 des Nds. Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (NUVPG) vom 30. April 2007 (Nds. GVBl. S. 179) in der zurzeit gültigen Fassung  
Vorhaben: Deichverband Land Wursten

#### B. Bekanntmachungen der Städte, Gemeinden und Zweckverbände

91. Vierte Satzung vom 15. März 2018 zur Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwands-, Verdienstausschlag- und Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder und sonstige ehrenamtlich tätige Personen in der **Samtgemeinde Hemmoor**, Landkreis Cuxhaven, vom 10. Dezember 2001

#### C. Bekanntmachungen sonstiger Körperschaften

92. Bekanntmachung des **Ostedeichverbandes** in Hemmoor

#### A. Bekanntmachungen des Landkreises

## 89.

### ERSTE NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG des Landkreises Cuxhaven für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Kreistag des Landkreis Cuxhaven in der Sitzung am 14. Februar 2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### § 1

Der Erste Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

| 1. im <b>Ergebnishaushalt</b> verändert<br>mit dem jeweiligen Gesamtbetrag   | 2017                                                     | 2018                                          |
|------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| 1.1 der ordentlichen Erträge auf<br>erhöht um<br>gesamt                      | 334.897.800 €<br>6.241.200 €<br>345.385.700 €            | 339.144.500 €<br>6.241.200 €<br>345.385.700 € |
| 1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf<br>erhöht um<br>gesamt                 | 334.897.800 €<br>6.241.200 €<br>345.385.700 €            | 339.144.500 €<br>6.241.200 €<br>345.385.700 € |
| 1.3 der außerordentlichen Erträge auf                                        | 268.500 €                                                | 21.000 €                                      |
| 1.4 der außerordentl. Aufwendungen auf                                       | 268.500 €                                                | 21.000 €                                      |
| 2. im <b>Finanzhaushalt</b> verändert<br>mit dem jeweiligen Gesamtbetrag     |                                                          |                                               |
| 2.1 der Einzahlungen aus<br>lfd. Verwaltungstätigkeit<br>erhöht um<br>gesamt | 328.690.800 €<br>6.102.600 €<br>338.440.800 €            | 332.338.200 €<br>6.102.600 €<br>338.440.800 € |
| 2.2 der Auszahlungen aus<br>lfd. Verwaltungstätigkeit<br>erhöht um<br>gesamt | 316.064.400 €<br>4.655.000 €<br>324.207.800 €            | 319.552.800 €<br>4.655.000 €<br>324.207.800 € |
| 2.3 der Einzahlungen für<br>Investitionstätigkeit<br>erhöht um<br>gesamt     | 6.948.400 €<br>1.225.400 €<br>1.420.000 €<br>2.645.400 € | 1.225.400 €<br>1.420.000 €<br>2.645.400 €     |

|                                                                               |              |                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------------------------------|
| 2.4 der Auszahlungen für<br>Investitionstätigkeit<br>verringert um<br>gesamt  | 27.027.100 € | 29.684.000 €<br>1.558.400 €<br>28.125.600 € |
| 2.5 der Einzahlungen für<br>Finanzierungstätigkeit<br>verringert um<br>gesamt | 20.078.700 € | 28.458.600 €<br>7.978.400 €<br>20.480.200 € |
| 2.6 der Auszahlungen für<br>Finanzierungstätigkeit<br>erhöht um<br>gesamt     | 6.315.000 €  | 6.134.000 €<br>70.400 €<br>6.204.400 €      |

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

|                                                                       |               |                                               |
|-----------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------|
| - der Einzahlungen des<br>Finanzhaushaltes<br>verringert um<br>gesamt | 355.717.900 € | 362.022.200 €<br>455.800 €<br>361.566.400 €   |
| - der Auszahlungen des<br>Finanzhaushaltes<br>erhöht um<br>gesamt     | 349.406.500 € | 355.370.800 €<br>3.167.000 €<br>358.537.800 € |

#### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2018 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 23.533.800 € um 3.678.400 € verringert und damit auf 19.855.400 € neu festgesetzt.

#### § 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2018 wird nicht verändert.

#### § 4

Der bisherige Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2018 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Der Hebesatz der Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2017 auf 47,0 v. H. und für das Haushaltsjahr 2018 von 49,5 v. H. um 2,5 Prozentpunkte verringert auf 47,0 v. H. der Steuerkraftzahlen und von 90 v. H. der Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden festgesetzt.

Cuxhaven, den 14. Februar 2018  
(L.S.) **Landkreis Cuxhaven**  
**Der Landrat**  
Bielefeld

- 2.1 Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
- 2.2 Die nach § 119 Abs. 4, § 120 Abs. 2 NKomVG und nach § 15 Abs. 6 NFAG erforderliche Genehmigung ist durch das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport am 29. Mai 2018 unter dem Aktenzeichen 32.14-10302-352(2017/18) erteilt worden.
- 2.3 Der Haushaltsplan liegt nach § 114 Abs. 2 Satz 3 NKomVG vom 08. Juni 2018 bis zum 18. Juni 2018 im Kreishaus Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2, Informationszentrale, während der Dienststunden (Montag – Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr, Montag – Donnerstag 13.30 Uhr – 15.30 Uhr) zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Cuxhaven, den 29. Mai 2018  
**Landkreis Cuxhaven**  
**Der Landrat**  
Bielefeld

90.

**BEKANNTMACHUNG**  
**gemäß § 6 Satz 2 des Niedersächsischen Gesetzes**  
**über die Umweltverträglichkeitsprüfung (NUVPG)**  
**vom 30. April 2007 (Nds. GVBl. S. 179)**  
**in der zurzeit gültigen Fassung**

Der Deichverband Land Wursten hat mit Datum vom 13. Dezember 2016 die Herstellung eines Stillgewässers gemäß § 68 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) in der zurzeit gültigen Fassung beantragt. Gegenstand des Verfahrens ist die Herstellung eines Stillgewässers in der Gemeinde Wurster Nordseeküste, Gemarkung Wremen, Flur 35, Flurstück 42 im Zuge der Gewinnung von Kleiboden für Deichbauarbeiten.

Da dieses Vorhaben in den Anwendungsbereich des NUVPG fällt, wurde eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 5 Abs. 1 NUVPG in Verbindung mit Ziffer 1 c der Anlage 1 zum NUVPG durchgeführt.

Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Das Vorhaben kann nach Einschätzung der Behörde aufgrund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 NUVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben.

Das vorstehende Ergebnis wird hiermit bekannt gemacht.

Cuxhaven, den 28. Mai 2018  
**Landkreis Cuxhaven**  
**Der Landrat**  
In Vertretung  
Bammann

**B. Bekanntmachungen der Städte, Gemeinden und Zweckverbände**

91.

**VIERTE SATZUNG**  
**vom 15. März 2018 zur Änderung der Satzung**  
**über die Gewährung von Aufwands-, Verdienstaussfall- und**  
**Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder und sonstige**  
**ehrenamtlich tätige Personen in der Samtgemeinde Hemmoor,**  
**Landkreis Cuxhaven, vom 10. Dezember 2001**

Aufgrund der §§ 10, 44 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Februar 2018 (Nds. GVBl. S. 22), hat der Rat der Samtgemeinde Hemmoor in seiner Sitzung am 15. März 2018 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel I**  
**Änderung der Satzung**

Die Satzung der Samtgemeinde Hemmoor über die Gewährung von Aufwands-, Verdienstaussfall- und Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder und sonstige ehrenamtlich tätige Personen vom 10. Dezember 2001 in der Fassung der Dritten Änderung vom 28. Februar 2017 wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 5 erhält folgende Fassung:

„Folgende für die Samtgemeinde ehrenamtlich tätige Personen erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung als Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstaussfalles:

|                                          |            |
|------------------------------------------|------------|
| a) Geräewart/in der Ortsfeuerwehr        |            |
| Grundbetrag                              | 33,00 Euro |
| Zuschlag je Fahrzeug im Sinne der StVO   | 8,00 Euro  |
| b) Gemeinde-Gefahrgutbeauftragte/r       | 50,00 Euro |
| c) Gemeindejugendfeuerwehrwart/in        | 50,00 Euro |
| Jugendfeuerwehrwart/in der Ortsfeuerwehr | 50,00 Euro |
| d) Gemeinde-Funkbeauftragte/r            | 33,00 Euro |
| e) Gemeinde-Sicherheitsbeauftragte/r     | 33,00 Euro |
| f) Gemeinde-Atenschutzbeauftragte/r      | 33,00 Euro |
| g) Gemeinde-Brandschutzerzieher/in       | 33,00 Euro |

2. § 2 Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„Folgende Ehrenbeamte der Samtgemeinde erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung als Ersatz ihrer Auslagen einschließlich der Aufwendungen für eine Kinderbetreuung, ihres Verdienstaussfalles und des Pauschalstundensatzes:

|                                           |             |
|-------------------------------------------|-------------|
| a) Gemeindebrandmeister/in in Höhe        | 225,00 Euro |
| b) Ortsbrandmeister/in                    | 125,00 Euro |
| c) Stellvertretende/r Ortsbrandmeister/in | 65,00 Euro  |

Ist ein/e Ortsbrandmeister/in oder ein/e stellvertretende/r Ortsbrandmeister/in gleichzeitig Stellvertreter/in des/der Gemeindebrandmeisters/in, wird ihm/ihr zu seiner/ihrer Entschädigung als Ortsbrandmeister/in bzw. stellvertretende/r Ortsbrandmeister/in ein Zuschlag in Höhe von 65,00 Euro gewährt.“

5. § 6 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„Der/Die Gemeindebrandmeister/in erhält für Fahrkosten innerhalb der Samtgemeinde Hemmoor als Durchschnittssatz eine Wegestreckenentschädigung von monatlich 65,00 Euro.“

**Artikel II  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt rückwirkend am 01. Januar 2018 in Kraft.

Hemmoor, den 15. März 2018  
(L.S.)

**Samtgemeinde Hemmoor**  
Brauer  
Samtgemeindebürgermeister

**C. Bekanntmachungen sonstiger Körperschaften**

**92.**

**BEKANNTMACHUNG  
des Ostedeichverbandes in Hemmoor**

Gemäß § 30 in Verbindung mit § 40 Abs. 1 der Satzung des Ostedeichverbandes in der zurzeit gültigen Fassung können in der Zeit vom 15. Juni bis 15. Juli 2018 die nachstehend aufgeführten Unterlagen von den Mitgliedern des Verbandes während der Geschäftszeiten und nach vorheriger Terminabsprache in der Geschäftsstelle Oestinger Weg 40, 21745 Hemmoor, eingesehen werden.

1. Haushaltsjahr 2016
  - a) Jahresrechnung 2016
  - b) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 14.03.2017
  - c) Zusammenfassung des Prüfberichtes der Prüfstelle des Wasserverbandstages e. V. vom 17. März 2017
2. Haushaltsjahr 2018
  - a) Haushaltsplan

Hemmoor, den 23. Mai 2018

**Ostedeichverband**  
Saul  
Oberdeichgräfe

